

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 pd@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

A 178/2006 (VWD)

Auftrag Fraktion SP/Grüne: Massnahmen zur Integration erwerbsloser Jugendlicher (13.12.2006)

Der Regierungsrat wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, den Arbeitgebern und den Gewerkschaften Massnahmen zu prüfen, die für alle Schulabgänger/Schulabgängerinnen den Einstieg in den Arbeitsmarkt und insbesondere in eine berufliche Ausbildung gewährleistet. Absolute Priorität haben Unterstützungsmassnahmen für die berufliche Integration von Jugendlichen mit geringen oder keinen Schulabschlüssen.

Der Kanton kann den Bezug von Sozialhilfeleistungen von der Teilnahme an Arbeitseinsätzen abhängig machen.

Begründung (13.12.2006): schriftlich.

Die allergrössten Integrationsprobleme, kurz-, mittel- und langfristig haben Jugendliche, ungeachtet ihrer Nationalität, welche den Einstieg ins Erwerbsleben nicht schaffen. Dauernde Arbeitslosigkeit, Sozialhilfeabhängigkeit, Armut sind mögliche Folgen. Die Bereitschaft zu Gewalt und risikohaftem Verhalten steigt. Die Jugendlichen werden zusehends an den Rand der Gesellschaft gedrängt.

Die Integration dieser Jugendlichen ins Erwerbsleben ist deshalb zentral. Zu diesem Zweck müssen alle Akteure auf dem Arbeitsmarkt gemeinsam Massnahmen entwickeln, durchführen und finanzieren. Der Kanton kann hier koordinierend wirken. Er kann im Rahmen seiner Möglichkeiten auch Anreize schaffen und er kann als bedeutender Arbeitgeber ebenfalls dazu beitragen, dass Jugendliche zu einer Stelle kommen.

Der Bundesrat schätzt, dass durch eine erfolgreiche Integration von Jugendlichen jährliche Folgekosten in der Grössenordnung von 50 bis 100 Millionen Franken eingespart werden können.

Unterschriften: 1. Christine Bigolin Ziörjen, 2. Susanne Schaffner, 3. Evelyn Borer, Hans-Jörg Staub, Marianne Kläy, Clemens Ackermann, Regula Zaugg, Andreas Ruf, Urs Huber, Thomas Woodtli, Philipp Hadorn, Brigit Wyss, Stephanie Affolter, Iris Schelbert-Widmer, Martin Straumann, Urs Wirth, Markus Schneider, Niklaus Wepfer, Walter Schürch, Clivia Wullimann, Barbara Banga, Andreas Bühlmann, Jean-Pierre Summ, Reiner Bernath, Ruedi Heutschi. (25)